



PRESSEMITTEILUNG

UNESCO-Aktionstag in München:

AMAZONICA Akademie präsentiert Bildungsangebot im Regenwald

München, 06. Oktober 2014 – Die Vereinten Nationen haben die Jahre 2005 bis 2014 zur Weltdekade der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgerufen. Eine Informationsoffensive der UNESCO soll weltweit für Aufmerksamkeit sorgen. Während der „BNE-Aktionstage“ öffnen ausgewählte Bildungseinrichtungen in ganz Deutschland ihre Pforten. Am Dienstag, 14. Oktober 2014, stellt die UNESCO in München die AMAZONICA Akademie vor. Unter dem Motto „Naturschutz durch Bildung“ präsentiert die Gründerin der Akademie und der Stiftung AMAZONICA, Mascha Kauka, die erste internationale Bildungseinrichtung, die inmitten des ecuadorianischen Regenwaldes angesiedelt ist. Gemeinsam mit einer Hochschulberaterin sowie ehemaligen Studenten und Doktoranden der Akademie informiert Kauka über das einzigartige Bildungs- und Forschungsangebot. Von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr haben Besucher in der Maximilianstraße 13 in München die Gelegenheit, die Urwald-Akademie in Wort- und Bildvorträgen, Workshops und persönlichen Gesprächen kennenzulernen.

Die AMAZONICA Akademie ist ein idealer und kompetenter Partner der UNESCO-Bildungsinitiative für nachhaltige Entwicklung. Seit mehr als 30 Jahren praktiziert die Stiftung AMAZONICA unter der Leitung ihrer Gründerin Mascha Kauka bereits inmitten des ecuadorianischen Regenwaldes überaus erfolgreich „Naturschutz durch Bildung“. Die AMAZONICA Akademie ist die erste Urwald-Akademie mit zwei Repräsentanzen in der Amazonasregion Ecuadors. Sie liegt weitab vom Straßennetz, mitten im tropischen Primärwald auf indigenen Territorien. Diese Ausbildungsstätte dient gleichermaßen den Indianervölkern Amazoniens wie der Jugend der Welt. Selbst ein kurzer Studienaufenthalt, wie eine Exkursion oder eine mehrwöchige „Summerschool“ an dieser besonderen Ausbildungsstätte, wirkt meist lange nach. „Schon in 14 Tagen können Studenten hier hautnah intensiv erleben, was der Regenwald, dessen Bewohner und AMAZONICA . Pressemitteilung 01/2014. Seite 1 / 3



Nachhaltigkeit für die Erde wirklich bedeuten“, erzählt Akademiegründerin Kauka nach zahlreichen Gesprächen mit Akademiebesuchern.

Internationaler Forschung und Lehre ermöglicht die AMAZONICA Akademie Zugang zu einem Lebensraum, der für die Menschheit immer mehr an Bedeutung gewinnt, den unmittelbaren Kontakt mit der „Lunge der Erde“ und verantwortungsbewusstes Arbeiten in einem der letzten noch gesunden Regenwaldgebiete. Studierende und Wissenschaftler aus aller Welt und der verschiedensten Fakultäten forschen vor Ort Hand in Hand mit indigenen Akademikern und Studenten. Die Fachrichtungen Biologie, Klimatologie, Angewandte Chemie, Hydrologie, Bodenkunde, Geoinformation, Landschaftsarchitektur, Bauingenieurwesen, Hydromechanik, Regenerative Energien, Tourismus, Ethnologie, Anthropologie, Soziologie, Medien und Design waren an der AMAZONICA Akademie schon vertreten.

Während die bauliche Infrastruktur noch wachsen muss, läuft der wissenschaftliche Betrieb bereits überaus erfolgreich – und die Verpflegung vor Ort ist legendär gut. In umfangreichen Kochkursen hat Tausendsassa Mascha Kauka, die einst zu den erfolgreichsten Kochbuchautorinnen Deutschlands zählte, den Indianerfrauen höchstpersönlich ihre kulinarischen Geheimnisse verraten. Die Kombination aus traditioneller Urwaldküche und ecuadorianischen Spezialitäten wird mit Prisen aus Europa und Asien fein gewürzt. Für das leibliche Wohl wird daher auch am AMAZONICA-Aktionstag in München gesorgt sein. Der Eintritt ist frei.

Datum: 14. Oktober 2014

Zeit: 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Beginn der Workshops: 12.30 Uhr / 17.30 Uhr

Ort: Excellent Business Center, Maximilianstr. 13, 80539 München

Kontakt: Stiftung AMAZONICA, Mascha Kauka , info@amazonica.org

Weitere Informationen finden Sie unter www.amazonica.org

Bildunterschrift: An der AMAZONICA Akademie forschen und arbeiten Studierende aus aller Welt Hand in Hand. Elektrotechniker Jencham und Student Steffen Rauer von der Hochschule München bauen eine Wasserturbine.



Über AMAZONICA

Unter dem Dach des Namens AMAZONICA vereinen sich vielfältige Aktivitäten im Amazonas-Regenwald. AMAZONICA hat es sich zur Aufgabe gemacht, das bedeutendste Waldökosystem der Erde gemeinsam mit den dort lebenden indigenen Völkern für die Menschheit zu bewahren. Eine wesentliche Säule dieser Aktivitäten bildet die AMAZONICA Akademie in Ecuador. Diese Forschungs- und Lehreinrichtung, die neben den Waldindianern auch Wissenschaftlern und Studierenden aus aller Welt offen steht, wurde ins Leben gerufen, um Verständnis für den tropischen Regenwald zu vermitteln. Ein ebenso wichtiges Anliegen ist das Weitergeben und Vertiefen von Erkenntnissen über zukunftsweisende Formen der Gemeindeentwicklung aus erprobten Modellprojekten im Wald. Gründerin und Vorsitzende der Stiftung AMAZONICA ist die Verlegerin Mascha Kauka, die sich seit mehr als 30 Jahren als Entwicklungshelferin, Umweltpertin und Ratgeberin der indigenen Völker in der Amazonasregion engagiert.

Das Amazonasbecken ist der größte Süßwasserspeicher unseres Planeten. Annähernd ein Drittel der gesamten Süßwasserreserven der Erde wird in dieser Flusslandschaft im nördlichen Teil Südamerikas gehalten und erneuert. Das Weltklima wird durch den tropischen Regenwald maßgeblich beeinflusst, denn ein intakter Tropenwald stabilisiert den Weltwasserhaushalt und reinigt die Atmosphäre von Verschmutzungen und klimaschädlichen Gasen wie dem CO₂.

Ansprechpartner für die Medien

Stiftung AMAZONICA

Mascha Kauka
Gabriel-Max-Str. 22
D-81545 München
Telefon +49 (0)89.642 99 133
Fax +49 (0)89.642 99 136
E-Mail info@amazonica.org
Internet www.amazonica.org

Märzheuser Kommunikationsberatung GmbH

Michael Märzheuser/Susanne Dingerdissen
Maximilianstr. 13
D - 80539 München
Telefon +49 (0)89.2 88 90-480
Fax +49 (0)89.2 88 90-45
E-Mail AMAZONICA@maerzheuser.com
Internet www.maerzheuser.com